



Newsletter der Linken Liste Solidarischer Breisgau-Hochschwarzwald (LISB)

Ausgabe 07/2023

Liebe LISBler*Innen, liebe Freunde, liebe Newsletter Leser*Innen,

in dieser Ausgabe wollen wir wieder berichten, was in der letzten Zeit passiert ist, was wir unternommen haben.

Natürlich freuen wir auch weiterhin über Kommentare, Berichte, Kritik und sonstiges, die wir gerne in diesem Newsletter publizieren.

Zunächst ein Bericht aus dem Kreistagsgeschehen:

Kali-Abraumhalde in Buggingen

50 Jahre nach Beendigung des Salzabbaus und 15 Jahre, nachdem letztinständlich die Kali+Salz AG in der Pflicht ist, die Sanierung der Kali-Abraumhalde in Buggingen auf Konzernkosten durchzuführen, soll nun endlich mit der Sanierung begonnen werden. Bis zu 2,5 Tonnen Salz werden tagtäglich ins Grundwasser gespült (die Oberrheinebene ist eines der größten Grundwasserreservoirs Deutschlands). Ein Skandal, dass der Konzern so lange die Umwelt und das Grundwasser belasten durfte. Und noch ist die Sanierung ja erst in der Planung und noch lange nicht abgeschlossen.

Kreisrat Rolf Seifert fragte in der letzten Kreistagssitzung nach: Wer ist dafür verantwortlich, dass die Sanierung der Kalideponie solange nicht durchgeführt wurde? Und: Gibt es Vorkehrungen die sicherstellen, dass diese immense Kontamination der Böden und des Grundwassers keine mittel- und langfristigen Folgen für die Trinkwasserqualität hat? Gibt es ein entsprechendes Monitoring?

Die Landrätin hat eine Antwort zeitnah zugesagt. Wir sind gespannt.

Poolförderung und eine soziale Frage

Im Rahmen einer Poolförderung unterstützt der Landkreis mit Zuschüssen Hilfs- und Beratungsstellen. 40.000 € stehen in diesem Fördertopf zur Verfügung, mit denen aktuell Frauenhorizonte, Rosa Hilfe, AK Leben und Checkpoint Aids-Hilfe unterstützt werden. Dieser Fördertopf soll einen festen finanziellen Deckel von 40.000€ bekommen, der auch nicht erhöht wird, wenn weitere Einrichtungen hinzukommen. Dies bedeutet, dass dann die Fördersumme aller Poolteilnehmer entsprechend sinkt.

Deshalb gab es einen Gegenantrag der Grünen-Fraktion, der von unserem Kreisrat Rolf Seifert vehement unterstützt wurde (siehe auch <https://www.badische->

zeitung.de/beratung-wird-weiter-gefordert-x1x).

Dieser forderte, dass mit jedem neuen Poolteilnehmer die Poolfördersumme um 10000€ erhöht werde.

Leider wurde dieser Antrag von der rechts-konservativen Kreistagsmehrheit abgelehnt. Dies ist leider ein Muster, dass sich immer wieder bei Abstimmungen über Themen mit Sozialbezug wiederholt. So wird unter anderem das Sozialticket immer wieder von der ähnlichen Personenkonstellation abgelehnt.

Was darüber hinaus aber verwunderlich und enttäuschend war, ist, dass auch die SPD-Fraktion mit der konservativen Mehrheit stimmte. Dies bedauern wir als Linke Liste zutiefst.

Pressemitteilung (leider von der BZ nicht publiziert):

Linke Liste bedauert Einstellen des Frauennachttaxis in den Freiburger Umlandgemeinden

Der Gemeinderat Freiburg strich auf einer vergangenen Gemeinderatssitzung die Mittel des Frauen-Nachttaxis für Fahrten in die Freiburger Umlandgemeinden. Den Wegfall dieses Angebots bedauert die Linke Liste Breisgau-Hochschwarzwald in einer Pressemitteilung und rief zugleich die Umlandgemeinden und den Landkreis dazu auf rasch Abhilfe zu schaffen. Die Linke Liste schreibt in ihrer Mitteilung, dass der Ablauf der Streichung ohne Übergang und Verhandlung zwischen den Kommunen sehr suboptimal gelaufen sei. Trotzdem sei die Position des Freiburger Gemeinderats nicht für soziale Angebote in den Umlandkommunen zu zahlen nachvollziehbar. Es sei generell leider festzustellen, dass die Stadt Freiburg generell mehr Angebote im Sozialbereich ausweist als das Umland. So ist zum Beispiel auch das Sozialticket immer noch nur in Freiburg erhältlich.

Darum setzt sich die LISB für eine schnelle Lösung und Wiederherstellen des Angebots ein: Verantwortlich seien in einem ersten Schritt die Gemeinderäte unter anderem in Gundelfingen und Merzhausen. Diese müssten nun die schnelle Finanzierung des Angebots sicherstellen. Das Geschehen gebe aber auch Anlass für den Verkehrsausschuss des Kreistages sich mit einer möglichen Einführung eines Frauennachttaxi-Systems im Gesamtkreis auseinanderzusetzen.

Kreisrat Rolf Seifert kommentiert: „Gerade für Frauen aus den Orten Merzhausen und Gundelfingen bedeutet der neue Status Quo eine deutliche Verschlechterung. Ich hoffe, dass die Gemeinderäte der beiden Orte schnell entsprechende Beschlüsse zur Weiterführung des Angebots schaffen.“

Linke Liste Vorstandsmitglied Moritz Kenk fügt an: „Besonders im ländlichen Raum, in dem es um die Nacht- und Abendverbindungen sowieso schon schlecht bestellt ist, fällt nun eine weitere Möglichkeit der Mobilität weg. Gerade junge Frauen haben davon besonders Gebrauch gemacht. Wenn man junge Menschen im ländlichen Raum halten will, ist dies genau die falsche Entwicklung.“

LISB-Ortsgruppentreffen



Ortsgruppe Südlicher Breisgau

Am Dienstag den 04.04. um 19:00 Uhr traf sich unsere Ortsgruppe Südlicher Breisgau im Nebenraum vom Restaurant Dipiù in Bad Krozingen zu einer Ortsgruppensitzung.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Teilnehmenden und einer kurze Inputrunde folgte ein Bericht aus dem Kreistag von unserem Kreisrat Rolf Seifert. Weitere Themen waren die Vorbereitungen zur Kreistagswahl sowie die Planung weiterer Aktionen.

Ortsgruppe Dreisamtal

Am Dienstag den 18.04. traf sich unsere **Ortsgruppe Dreisamtal** im Hofgut Himmelreich zu einem gut besuchten Ortsgruppentreffen. Neben einem Bericht aus dem Kreistag/Kreisgeschehen und einer Aussprache darüber ging es hauptsächlich um weitere Aktionen bzw. um die Vorbereitung der kommenden Kreistagswahl.



Unsere Aktionen in der letzten Zeit:

Infostand zum Thema „Bezahlbares Wohnen“ in Breisach



Am 1. April setzten LISB-Mitglieder in Breisach ihre Informationskampagne zur prekären Wohnsituation fort. Bekanntlich steigen die Grundstücks- und Mietpreise auch im Umland von Freiburg weiter an. Normal- und Geringverdiener müssen einen immer größeren Teil ihres Einkommens für die Miete aufwenden. Breisach war schon die 4. Station auf der Info Tour durch den Landkreis, bei der LISB-Mitglieder bei einem Info Stand unter dem Motto „Bezahlbares Wohnen“ das Thema aufgriffen und mit einem Flyer ihre Forderungen zur Verbesserung der Wohnungssituation präsentierten. Aufgrund der großes und positiven Resonanz sind weitere Aktionen zu diesem Thema geplant.

Klimaschutz und Mobilitätswende statt Straßenbau und Lkw-Verkehr

Mit einer Sternfahrt demonstrierte das Bündnis „Netzwerk Mobilitätswende“ am Sonntag, den 23. April für eine Verkehrswende demonstrieren. Dabei fanden Demonstrationsfahrten von Emmendingen, Gottenheim, Bad Krozingen, Bollschweil und Kirchzarten nach Freiburg statt. Mit dabei Kreisrat Rolf Seifert, der mit über 50 Teilnehmern vom Startpunkt Bollschweil nach Freiburg radelte.



Pokal der Legenden



Wir, die Roten Socken, haben Geschichte geschrieben und haben erstmals mit einer Kaderauswahl der Linken Liste an einem hochgehandelten Turnier teilgenommen. Beim Pokal der Legenden am 17. Juni beim Sportfest des SV Au-Wittnau. Ein hochkarätiges 11-Meter-Schießen Turnier mit 42 Teams.

Und wir haben performed: mit großartigem, kämpferischem und technisch überragendem Einsatz haben wir einen

grandiosen 6. Platz in unserer nicht zu unterschätzenden Vorrunden-Gruppe verdientermaßen erkämpft, nein spielerisch überzeugend erzielt.

Frei nach dem Motto: Treffsicher, links unten...

Weitere Planungen:

Zurzeit werden intensiv die Planungen für die Kreistagswahl im nächsten Jahr vorangetrieben.

Nach heutigem Stand haben wir bereits mehr Personen, die für unsere Linke Liste kandidieren wollen, als bei der letzten Kommunalwahl. Toll wäre es, wenn wir weitere Kandidat*Innen finden würden, damit wir in möglichst allen 10 Wahlkreisen antreten können. Also überlegt euch, ob ihr kandidieren wollt bzw. ob ihr Leute ansprechen könnt. Wenn ihr dazu Fragen habt (wie geht das, was muss ich tun,...) könnt ihr mich gerne telefonisch (0151-11 980 340) oder per Mail rolf.seifert.lisb@gmx.de kontaktieren.

Zurzeit arbeiten wir intensiv an einem Kurzwahlprogramm. Ein Entwurf ist fertig gestellt und soll bei der nächsten LISB-Sitzung am Dienstag, den 25. Juli verabschiedet werden. Die nächsten Aufgaben sind dann die Erstellung eines ausführlichen Wahlprogramms, die Gestaltung eines Wahlflyers sowie die Gestaltung der Wahlplakate.

Termine:

Dienstag, 25. Juli 2023: LISB-Sitzung um 19 Uhr im LINKS-Büro

Sonntag, 9. Juni 2024: Kommunalwahl in Baden-Württemberg mit Kreistagswahl Breisgau-Hochschwarzwald

Wichtige Links zu wichtigen Themen:

Linke Liste Solidarischer Breisgau-Hochschwarzwald (LISB): <https://linke-liste-bh.de/>

BI „Rettet unsere Rosmann-Klinik (RUK): <https://www.ruk-rosmann-breisach.de/>

Die LINKE Breisgau-Hochschwarzwald: <https://dielinke-breisgau.de/>

Blog von Jürgen Lieser: <https://juergenlieser.wordpress.com/>

Homepage von Kreisrat Rolf Seifert: <https://www.rolf-seifert.de/>

Kontakt zur Redaktion:

rolf.seifert.lisb@gmx.de

V.i.S.d.P.: Rolf Seifert, Dorfstr.60, 79280 Au